

Dipl. Wirtschaftsprüfer qualifizieren sich national und international auf dem höchsten Niveau Die Berufsbilder der Prüfungs- und Beratungsbranche geniessen ein hohes Ansehen

EXPERTsuisse vereint die Experten in Wirtschaftsprüfung, Steuern, Treuhand und Rechnungslegung/Controlling der Schweizer Prüfungs- und Beratungsbranche. Zwei von diesen vier Expertendiplome haben das Anerkennungsverfahren für den Nationalen Qualifikationsrahmen (NQR) abgeschlossen: Das Diplom der Wirtschaftsprüfer/-innen und der Experten in Rechnungslegung/Controlling wurden auf dem höchstmöglichen NQR-Niveau 8 eingestuft. Schweizweit sind dies bisher die einzigen zwei Ausbildungsabschlüsse auf dem höchsten NQR-Niveau. Der NQR soll die Orientierung im Bildungssystem erleichtern und zur besseren nationalen und internationalen Vergleichbarkeit der Schweizer Abschlüsse beitragen.

Der Weg der NQR-Anerkennung

Die Trägerorganisation «Höhere Fachprüfungen Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer» hat am 30. Juni 2017 dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) den Antrag zur NQR-Einstufung eingereicht. Der Antrag zielte unter Würdigung der vielfältigen und komplexen Kompetenzen der Wirtschaftsprüfung auf die höchstmögliche Einordnung: Niveau 8.

Am 24. November 2017 hat das SBFI diesen Antrag gutgeheissen. Der Abschluss «dipl. Wirtschaftsprüferin / dipl. Wirtschaftsprüfer» wird ab 1. Juli 2018 wie erwartet auf dem höchst möglichen Niveau eingestuft.

Der Nationale Qualifikationsrahmen (NQR)

Der Nationale Qualifikationsrahmen (NQR) definiert in Abstimmung mit dem Europäischen Qualifikationsrahmen acht Niveaustufen. Abschlüsse der Schweizerischen Berufsbildung werden anhand von Kompetenzen der verschiedenen Niveaus zugeordnet. Die NQR-Niveaus ermöglichen Bildungsinteressenten und Arbeitgebern sowie weiteren Interessensgruppen die Einschätzung der zur Berufsausübung notwendigen Kompetenzen.

Erste Wirkungen der NQR-Anerkennung

Da der Nationale Qualifikationsrahmen mit dem Europäischen Qualifikationsrahmen gekoppelt ist, können die Wirtschaftsprüfer/-innen auch im Ausland mit der maximal möglichen Stufe acht auftreten. Damit wird die Transparenz im internationalen Vergleich gewährleistet.

Bei der Rekrutierung angehender Wirtschaftsprüfer/-innen kann mit der NQR-Einstufung den bereits stark verankerten Status der dualen Wirtschaftsprüfung-Ausbildung dokumentiert und kommuniziert werden.

Der Berufsstand der Wirtschaftsprüfer/-innen hat mit der NQR-Anerkennung auch erstmalig eine systematische Sammlung und Darstellung der zur Berufsausübung notwendigen Kompetenzen erhalten.

Gültigkeit

Ab 1. Juli 2018 stellt das SBFI automatisch den Neudiplomierten und auf Verlangen allen bestehenden Wirtschaftsprüfern/-innen ein Zusatzdiplom aus. Das Zusatzdiplom bestätigt amtlich das NQR-Niveau acht und damit die ausserordentlich hohe Stellung der dipl. Wirtschaftsprüferinnen und dipl. Wirtschaftsprüfer im schweizerischen und internationalen Bildungssystem und ihm Arbeitsmarkt.